



Gymnasium Athenaeum Stade: Schuleigenes Curriculum Geschichte QP1 **ABITUR 2021 – 12.2**  
**Rahmenthema: Wechselwirkungen und Anpassungsprozesse in der Geschichte**

Themenmodule des KC Sek. II	Kompetenzen	Fachspezifische Absprachen/ Hinweise
<p><b>Pflichtmodul: Die „Völkerwanderung“</b>            Behandelt werden diese inhaltl. Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Ursachen und Verlauf (Krise des Römischen Reichs im 3. Jh.; Hunnenzug und Zerstörung des Ostgotenreichs um 375; Reichsteilung 395; Wanderung, Ansiedlung und Rechtsstatus der Goten im Römischen Reich; Ende des Weströmischen Reichs und Entstehung von germanischen Reichen)</li> <li>● Das Ostgotenreich in Italien (Theoderich als römischer Heermeister; Eroberung Italiens und Errichtung des Ostgotenreichs; Herrschaftsverständnis Theoderichs; soziale und rechtliche Beziehungen zwischen Goten und Römern)</li> <li>● Das Merowingerreich unter Chlodwig (Errichtung des Frankenreichs 486; Bedeutung des Christentums für die Beziehungen von Franken und Galloromanen; Herrschaftsverständnis Chlodwigs; Staatsorganisation des Merowingerreichs; Ausblick auf die Karolinger)</li> <li>● Rezeption der „Völkerwanderung“ (z. B. in Sage, Bild und Film)</li> </ul> <p><b>Kernmodul:</b>            → Theorien zum Kulturkontakt (z. B. Urs Bitterli)            → Historische Erklärungsmodelle zu Transformationsprozessen (z. B. Annales-Schule)            → Migrationsmodelle/-theorien (z. B. J. Oltmer)</p> <p><b>Wahlmodul (ergänzend und überblickshaft):</b>  <b>Flucht, Vertreibung und Umsiedlung im Umfeld des Zweiten Weltkriegs</b></p>	<p>Die in der Einführungsphase sukzessiv erworbenen Sach-, Methoden- und Beurteilungskompetenzen werden in der QP erweitert und vertieft und KC-konform operationalisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Anforderungsbereich I (besonders Quellen- und Materialkritik; Unterscheidung „zusammenfassen“ und „wiedergeben“)</li> <li>-Anforderungsbereich II (bes. Analyse-, Einordnungs- und Erläuterungskompetenzen)</li> <li>-Anforderungsbereich III (bes. Unterscheidung Sach- und Werturteil)</li> </ul> <p><b>Bezogen auf die Themenmodule u. a.:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-die SuS erläutern und analysieren die Ursachen und den Verlauf der „Völkerwanderung“</li> <li>-reflektieren und bewerten die Rezeption der „Völkerwanderung“</li> <li>-setzen die Theorien und Modelle in Beziehung zu den inhaltlichen Schwerpunkten</li> <li>-erklären an einem weiteren Beispiel („Flucht, Vertreibung und Umsiedlung im Umfeld des Zweiten Weltkriegs“)</li> </ul> <p>kulturelle Wechselwirkungen und Anpassungsprozesse in der Geschichte</p>	<p><b>Leistungsbewertung:</b>            Verhältnis mündliche/ schriftliche Leistungen <u>60%/40%</u></p> <p>Leistungsüberprüfung lt. KC Sek. II (S. 51/52)</p> <p><b>Schriftlich:</b>            1 Klausur auf grundlegendem (2-stündig) und erhöhtem Niveau (4-stündig)            Alle Anforderungsbereiche sind abzudecken</p> <p><i>Zu beachten ist die <b>Unterscheidung zw. grundlegendem und erhöhtem Niveau</b> (z. B. in der Ausführlichkeit und Differenziertheit des Kernmoduls)</i></p> <p><b>Produktionsorientierte Aufgabe:</b>            Im Laufe der Qualifikationsphase wird von der Lehrkraft die Einübung und Überprüfung einer produktionsorientierten Aufgabe vorgenommen (z. B. in Form eines Leserbriefes oder mit Hilfe des Operators „entwickeln“)</p> <p>Bei der Behandlung des Wahlmoduls bietet sich Regionalgeschichte an (z. B. Besuch des „Goldap-Museums“ neben dem Athenaeum)</p>